



Gerstenflocken

Produkt von Hordeum vulgare L.



Herkunft, Herstellung, Beschreibung

Gerstenflocken sind entspelzte, geschälte und gedämpfte Körner von Gerste, die anschliessend gewalzt wurden. Gerstenflocken sind nicht zu verwechseln mit „Gerste flockiert“, die aus gedämpften und gewalzten / gequetschten, nicht entspelzten Körnern besteht.

Der Rohfasergehalt von Gerstenflocken ist bedeutend geringer als derjenige des gesamten, be-
spelzten Gerstenkorns, die Verdaulichkeit und der Energiegehalt dadurch höher. Gerstenflocken gleichen den Haferflocken.

Besondere Inhaltsstoffe

–

Mögliche Qualitätsprobleme

Das Produkt soll keine Spelzen enthalten (gemäss Definition sind Gerstenflocken spelzenfrei).

Verarbeitung

Verwendung in der vorliegenden flockierten Form.

Futtermittelkatalog



Anwendung

Gerstenflocken sind ein Spezialprodukt, das vor allem in Jungtierfutter (Kalb, Ferkel) eingesetzt wird. Hier ist auch die durch das Dämpfen bewirkte partielle Verkleisterung der im Korn vorhandenen Stärke vorteilhaft.

Empfohlene Höchstanteile in verschiedenen Mischfuttertypen, %

Rindvieh-Futter		Schweine-Alleinfutter		Geflügel-Alleinfutter		Andere Mischfutter	
Kälber	30	Ferkel	30	Küken	0	Pferd	10
Aufzucht	30	Jäger	30	Junghennen	0	Kaninchen	0
Rindviehmast	30	Mast	30	Legehennen	0		
Milchvieh	30	Muttersauen	30	Mast	0		

Bitte die Hinweise zu den Höchstanteilen beachten!

Aktualisiert: 11. Juli 2016